

Inhalt

Carsten Gansel

**Störungen des ‚Selbst‘ –
Trauma-Erfahrungen und Möglichkeiten ihrer künstlerischen
Konfiguration – Vorbemerkungen — 1**

I. Trauma und Störungen – Theoretische Aspekte

Hans J. Markowitsch & Angelica Staniloiu

**Verschollene Erinnerungen: Dissoziative Amnesien als Beeinträchtigungen
von Selbst und Narration durch unzureichend verarbeitete Traumata
und Stresssituationen — 9**

Carsten Gansel

Zur ‚Kategorie Störung‘ – Theorie und Praxis — 29

II. Traumaerfahrungen – Realismus und Jahrhundertwende

Detlef Stapf

**Störung macht Epoche –
Caspar David Friedrichs autistisches Leiden (an der Gesellschaft)
als Voraussetzung für ein singuläres Werk — 51**

Dominik Pensel

**Brand-Spuren und Schwindel-Erscheinungen. Traumatische und
unbewusste Erfahrungen in der Literatur des
deutschsprachigen Realismus — 65**

Matthias N. Lorenz

**„Ich war nicht so entsetzt, wie ihr vielleicht denken mögt“ –
Ein Antwortversuch auf eine ungelöste Frage der Conrad-Philologie
über den Umweg der Lektüre von „Heart of Darkness“ (1899)
als Traumabericht — 91**

Mario Bosincu

***Apologia pro vita sua*: Hermann Hesse
und die Rechtfertigung des Aussteigerlebens — 109**

Carola Hähnel-Mesnard
**Holocaust und transgenerationale Traumatisierung
 in Narrationen der Post-DDR-Literatur — 243**

Florian Gassner
Lenka Reinerová's Lebensgeschichten. Trauma und Widerstand — 261

V. Traumaerfahrungen und Gegenwartsliteratur

Tomasz Małyszczek
**Traumatische Wanderer zwischen Diesseits und Jenseits.
 Metaphysische Störungen und Irritationen in den Werken von
 Benjamin Stein, Thomas Lehr, Thomas Hettche und Hartmut Lange — 277**

Johanna Vollmeyer
**„Eine Wunde, die nicht heilt“ – Darstellung und Funktion
 traumatischer Erlebnisse in Reinhard Jirgls Roman
 „Abschied von den Feinden“ (1995) — 293**

Arianna Di Bella
**Eher Trauma als erfüllter Traum: Flüchtlinge aus der DDR
 in Julia Francks Roman „Lagerfeuer“ (2012) und in Christian
 Schwochows Film „Westen“ (2013) — 311**

Robin-M. Aust
**„Hier ist Aufhängen und In-den-Fluß-springen.“ –
 Ritual und Manie, Exzess und Eskapismus in Thomas Bernhards
 „Gehen“ (1971) und Barbi Markovičs „Ausgehen“ (2009) — 327**

Viktoria Müller
**Trauma und Musik –
 Johann Sebastian Bachs „Goldberg Variationen“ in Thomas Bernhards
 „Der Untergeher“ (1983) und Anna Enquists „Kontrapunkt“ (2008) — 349**

Martina Kofer
**Im (kulturellen) Dazwischen: Trauma als ‚Störung‘
 des Subjekts im Kontext postkolonialer Diskurse in Olga Grjasnowas
 Roman „Der Russe ist einer, der Birken liebt“ (2012) — 365**

Monika Wolting

**Krieg in Afghanistan – Trauma-Erfahrung und ihre
künstlerische Darstellung in Jochen Rauschs „Krieg“ (2013) — 385**

Anda-Lisa Harmening

**Topographische Grenzgänge in die Unterwelt: Sterben als
(Sprach-)Suche in David Grossmanns „Aus der Zeit fallen“ (2013) — 403**

Dennis Bock

**„Gezeichnete Fluchtromantik? Auf keinen Fall“ –
Die Geschichte des Fluchtversuchs ‚Tunnel 57‘ im Comic zwischen
bildungspolitischer Wissensvermittlung und Abenteuererzählung — 421**

Beiträgerinnen und Beiträger — 463